

ANTWORTPSALM nach der Lesung Weish 1, 13-15; 2, 23-24

T: nach Ps 30, 2.13 M: Johann Simon Kreuzpointner S: Gregor Frede

Kv
312,5

Aus der Tie - fe zogst du mich em - por, dich will ich rüh - men in E - wig - keit.

ad lib. a b c Verse T: Ps 30 (29), 2 u. 4.5-6b.6cd u. 12a u. 13b M: VIII.32

KlangRaum

1. Ich will dich rühmen, Herr, denn du hast mich aus der Tie - fe ge - zo - gen
und lässt mei - ne Feinde nicht über mich tri - um - phie - ren. Herr, du hast mich her - ausgeholt
aus dem Reich des To - des, aus der Schar der Todgeweihten mich zum Le - ben ge - ru - fen. Kv

2. Singt und spielt dem Herrn, ihr sei - ne From - men, preist seinen hei - li - gen
Na - men! Denn sein Zorn dauert nur ei - nen Au - gen - blick, doch seine Gü - te ein Leben lang. Kv

3. Wenn man am A - bend auch weint, am Morgen herrscht wie - der Ju - bel.
Du hast mein Klagen in Tan - zen ver - wan - delt, Herr, mein Gott, ich will dir dan - ken
in Ewigkeit. Kv